

xxxix

brüder gedecket als ich dich  
 zu ich gesprochen ist han vn  
 behaltet wunz hertz vor  
 spiger vn böser betrachtung  
**E**mit seät an güten obag  
 fliehet alle trahten vch  
 sol dich leben also sorgfa  
 hm rathet als in alle tagen  
 hmen scheide wölte vch  
 allzeit des beduht Die  
 in erst ein gut leben sollet  
 an vachre stäte geld be  
 zu gott vn ganz traw zu  
 en ander sullen in stäte  
 klich han **D**ie mit vn  
 willige armüt font in mine  
 vn als ich dich die haner  
 mat hütet vch vor den  
 bösen <sup>begin</sup> ~~hütet~~ dnmamis  
 vn gedecket dzuch all min  
 tag in hamlikent han ge  
 flochte wan in boflost  
 se vil offbar worden  
 in sond vch nur ersthräke  
 ob in setzet dz in gewalt  
 etwe für trift won das  
 komer vo des tufels rät  
**V**nd do er vil red mit  
 hie gatz do hieß er ih  
 wider in die wäp gän  
 vnanen uellicher komen  
 wz vn gieng er wider

in den berg **M**u hat er  
 zwen oster walt do er be  
 gond vo alter vbel möge  
 die wane nach an dem berg  
 bin im vn hata in gepile  
 ge wol fünfzehe iar vn  
 do der tag fines todes ka  
 do gieng er her vff zu im  
 vn nach vil güten red die  
 er mit hat do sprach er  
 se lugt also zu im **M**  
**Die er so vor sine**  
**end batt**  
**L**eben in brüder ich  
 batt vch dz in zwai ge  
 bott vo mir behaltet dz  
 ein dz in mine lichame nit  
 bringet in ~~hütet~~ dz mir  
 die lüt nit klich er bietet  
 der ich nit vn gatt vdiener  
 han wz nuges lage mine  
 sel dar an soma forache  
 ewe anghen ist kome  
 vn ein zu löst zu mir  
 wunde vn ma wade dz  
 ich wär der ich nit bin hab  
 ich vt gütes mit dise pad  
 brach dz mag nit meine  
 ganeme **A**m ka dich mine  
 löh mine gebestre den ich  
 mit selber vdiener han dz  
 ander gebott ist dz in mich